

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 17. August 2000
21. Jahrgang · Nummer 33

Vorschau:

GRILLFEST

mit den



"Lustigen Gaußlosen"

am Freitag, den 25. August 2000

ab 17.00 Uhr

im „Haus des Gastes“

Mittelalterliches Fest auf der Burgruine Hiltensburg

am Samstag, den 26. August 2000, ab 16.00 Uhr

Erleben Sie mit der Gruppe
„Magisches Spektakulum“ ein unterhaltsames Programm.



Für's leibliche Wohl wird bestens gesorgt.



Herausgeber: Die Gemeinde.
 Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
 Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
 Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
 Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
 für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Submission:
Dienstag, 19.09.2000, 11.00 Uhr
Gemeindeverwaltung (Rathaus)
Hauptstraße 44
73342 Bad Ditzgenbach

(gez.) **Ueding**
 Bürgermeister

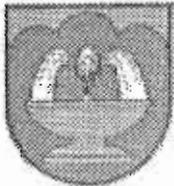
Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
 aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Maria Schiek, Helfensteinstraße 29,
 zum 90. Geburtstag am 23. August 2000



GEMEINDE BAD DITZENBACH
 Landkreis Göppingen

**ÖFFENTLICHE
 AUSSCHREIBUNG
 nach VOB**

Bauvorhaben:

Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf

Bauherr:

Gemeinde Bad Ditzgenbach

Baubeginn:

Mitte Oktober 2000

Art und Umfang:

ca. 1500 m ²	Freimachen des Baugeländes
ca. 2500 m ³	Oberbodenabtrag
ca. 2500 m ³	Erdaushub
ca. 2500 m ³	Einbau von Mineralstoffgemisch
ca. 9000 m ²	Bitum. Beläge
ca. 650 m ²	Hecken und Sträucher liefern und pflanzen
ca. 15 Stück	Bäume liefern und pflanzen

Örtliche Bauleitung:

Ingenieurbüro R. Großmann
 Wiesensteiger Str. 6
 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
 Tel. (0 73 35) 96 19-0
 Fax: (0 73 35) 96 19-25



Versand der Ausschreibungsunterlagen:
 ab Montag, 16.08.2000

Schriftliche Anforderung/Schutzgebühr:

Die Angebotsunterlagen können gegen Erstattung einer Schutzgebühr von 50,00 DM je Doppel exemplar, sowie auf Datenträger (Office 2000) zum Preis von zusätzlich 20,00 DM beim Ingenieurbüro Großmann angefordert werden.

Bankverbindung: Kreissparkasse Göppingen
 BLZ: 61050000, Konto-Nr. 8218272.

Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist der Anforderung beizufügen. Eine Rückerstattung der Schutzgebühr ist ausgeschlossen.

Vollsperrung der Neuen Steige in Gosbach

Auf Veranlassung des Verteidigungsbezirkskommandos Stuttgart der Bundeswehr hat die Gemeindeverwaltung die Firma Georg Moll Tief- + Straßenbau GmbH + Co KG aus Gruibingen mit der Beseitigung von 3 Sprengschächten im oberen Bereich der Neuen Steige (Zufahrt zur Albhochfläche - Wanderparkplatz Aimer) in Gosbach beauftragt.

Die Firma Moll wird die notwendigen Tiefbauarbeiten in der kommenden Woche ausführen.

Die Neue Steige muss deshalb ab der Zufahrt zum Kompostplatz (diese Zufahrt bleibt frei) bis zur Albhochfläche ab **Montag, den 21. August, voraussichtlich bis Mittwoch, den 23. August, vollständig gesperrt** werden.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere auch die Eigentümer und Pächter der landwirtschaftlichen Flächen auf der Albhochfläche um Beachtung und Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Geplantes Naturschutzgebiet "Galgenberg"

Amtliche Bekanntmachung des Landratsamts Göppingen

Das Regierungspräsidium Stuttgart beabsichtigt, eine Verordnung über das Naturschutzgebiet "Galgenberg" zu erlassen.

Das Naturschutzgebiet hat eine Größe von rund 88,0 ha. Es umfasst nach dem Stand vom 19.08.1999 auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Ditzgenbach, Landkreis Göppingen, auf Gemarkung Auendorf ganz oder teilweise die Gewanne Zimmertal, Zimmerhalde und Steinacker, auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Ditzgenbach, Gemarkung Bad Ditzgenbach, ganz oder teilweise die Gewanne Eichhalde, Boschen und Brunnbühl sowie auf dem Gebiet der Gemeinde Deggingen, Landkreis Göppingen, auf Gemarkung Deggingen teilweise die Gewanne Galgenberg, Ebnet, Letten und Sauerbrunnen.

Der Verordnungsentwurf mit den dazugehörigen Karten und der Würdigung wird in der Zeit vom 25. August bis 25. September 2000 für die Dauer eines Monats beim Landratsamt Göppingen in Göppingen, Lorcher Str. 6, 4. Stock, Zimmer 418, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt. Während dieser Frist können Anregungen und Bedenken beim Landratsamt Göppingen in Göppingen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Das Regierungspräsidium wird die fristgerecht vorgebrachten Anregungen und Bedenken prüfen und den Betroffenen das Ergebnis mitteilen.

Meldung von störenden Flügen militärischer Luftfahrzeuge

In der Öffentlichkeit wird häufig über unzumutbare Lärmbelastungen durch militärische Luftfahrzeuge, vor allem durch Hubschrauber und Düsenjäger geklagt. Zwar sind Störungen und Beeinträchtigungen, insbesondere durch den Überschallflug, auch bei Einhaltung der Flugbetriebsvorschriften nicht ganz zu vermeiden, jedoch ist der Bundesminister der Verteidigung bemüht, solche Störungen auf ein erträgliches Mindestmaß zu beschränken.



Als Grundlage für entsprechende Abhilfemaßnahmen dienen die Meldungen von störenden Flügen militärischer Luftfahrzeuge. Die ergänzend zu den bundesrechtlichen Vorgaben vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg bekannt gemachten Hinweise über das Verfahren zur Meldung von störenden Flügen militärischer Luftfahrzeuge vom 03.02.1992 (GABl. S. 105) sind aufgrund der Bereinigungsanordnung am 31.12.1999 außer Kraft getreten. Das Ministerium für Umwelt und Verkehr hat die Hinweise in einer Neufassung neu bekannt gemacht.

Störungsmeldungen

Es wird dabei hingewiesen, dass Meldungen über Störungen durch militärische Luftfahrzeuge *kostenfrei über das Bürgertelefon* in der Flugbetriebs- und Informationszentrale - FLIZ - des Luftwaffenamts Köln-Wahn unter der

Rufnummer (08 00) 8 62 07 30

abgegeben werden können.

Die Postanschrift für schriftliche Meldungen lautet:

Luftwaffenamt, Abt. Flugbetrieb in der Bundeswehr - FLIZ
Fliegerhorst WAHN 501/11, Postfach 90 61 10, 51127 Köln

Das Amt ist auch unter der FAX-Nr. 02203/603 237 76 erreichbar.

Die Bearbeitung dieser Meldungen durch die örtlichen Polizeien ist nicht erforderlich.

Die Meldung sollte Auskunft geben über Tag und Uhrzeit, Ort des Vorkommnisses, Anzahl und Art des Luftfahrzeuges (Zahl der Motoren, Farbmarkierungen usw.), geschätzte Flughöhe, Flugrichtung und Art der Störung sowie evtl. entstandene Schäden.

Schadensmeldungen

Schäden, die durch militärischen Flugbetrieb entstanden sind, bei denen *allierter Luftfahrzeuge* als Verursacher in Betracht kommen oder bei denen die für die Schäden verantwortlichen Führer militärischer Luftfahrzeuge nicht ermittelt werden können, sind beim zuständigen

Amt für Verteidigungslasten

Haußmannstr. 29, 73525 Schwäbisch Gmünd

anzumelden.

Für Schadensmeldungen gilt eine Ausschlussfrist von drei Monaten.

Forum und Verband Region Stuttgart

Schreiben Kantinenwettbewerb aus

Passend zum Regionaltag 2000, der unter dem Motto "Küche, Keller, Kostbarkeiten" stand, loben das Forum Region Stuttgart und der Verband Region Stuttgart einen Wettbewerb für Kantinen von Firmen und Behörden aus. Unterstützt wird dieser Wettbewerb von den SV Versicherungen, die damit ihre Bedeutung als regionaler Versicherer unterstreichen.

Die Verpflegung der Angestellten und Mitarbeiter in den Kantinen der Region Stuttgart stellt eine zentrale Aufgabe vieler Unternehmen und Behörden dar. "Über diesen Wettbewerb wollen wir erfahren, ob und in welchem Umfang heimische Produkte in den Kochtopf wandern", beschreibt Forum-Geschäftsführer, Ralf Jochen Schmid, das Ziel des Wettbewerbes.

"Dies trägt auch etwas zur regionalen Identität bei."

Zum Mitmachen aufgefordert sind alle Kantinen in der Region. Dabei müssen sie nur einen Fragebogen ausfüllen, mit dem Umfang, Art und Einsatz von regionalen Produkten erfasst werden soll. Natürlich spielen dabei auch die Kenntnis um den regionalen Anbieter, Transportwege oder Sonderwerbemaßnahmen eine Rolle. Der Wettbewerb läuft bis zum 10. November 2000.

Informationen und Wettbewerbsunterlagen gibt es beim Forum Region Stuttgart unter Tel. (07 11) 2 00 55 78, Fax - 5 79 und im Internet unter www.region-stuttgart.de

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, 19.08., 12.00 Uhr bis Sonntag, 20.08., 22.00 Uhr:
Dres. Jung, Deggingen, Telefon (0 73 34) 43 32

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

19. bis 25. August 2000: **Apotheke Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -





Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Donnerstag, 24. August - Hl. Bartholomäus Fest

11.15 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim Maisch

Freitag, 25. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für Frauen und Mütter

Samstag, 26. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 27. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Während der **Ferien** bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen.
Herzlichen Dank!

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 19. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Sophie u. Albert Bitter, Josef Bitter, Theresia Raichle)
(Karl u. Maria Bitter, Hermine u. Franz Weiß u. Tochter Erna)

Sonntag, 20. August - 20. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Montag, 21. August

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. August

- Keine Frühmesse -

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche,
Bad Ditzenbach

Donnerstag, 24. August - Hl. Bartholomäus Apostel Fest

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25. August

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für Frauen und Mütter

Samstag, 26. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 27. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Während der **Ferien** bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen.
Herzlichen Dank!

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei St. Magnus

Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

20. Sonntag im Jahreskreis B

20. August 2000

20. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr B



In jener Zeit sprach Jesus zu der Menge. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch, ich gebe es hin für das Leben der Welt.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 19. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 20. August - 20. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22. August

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. August

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Für alle drei Pfarreien

Caritas-Sammlung vom 18. - 24.09.2000 "... und die Armen?"

Unter diesem Leitwort steht 2000 die öffentliche Caritas-Sammlung. Sie soll dazu beitragen, die Finanzierung der vielfältigen Dienste für gefährdete, in Not geratene und hilfsbedürftige Menschen in unserer Gesellschaft in Zukunft zu erhalten.

Spendentüten liegen am Schriftenstand in den Kirchen aus.



Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Offene Tagung in Stuttgart-Hohenheim
am 16. - 17. September 2000

Den Glauben persönlich bekennen

Die Zeitschrift "Publik-Forum" hat im Frühjahr 1999 zu einem "Credo-Projekt" aufgerufen.



Im Mittelpunkt stand die Einladung, individuell oder in Gruppen neue Glaubensbekenntnisse zu formulieren. Gleich, ob in Auseinandersetzung mit tradierten kirchlichen Texten oder in weitgehender Unabhängigkeit von diesen. Angeregt wurde zu kreativen Versuchen und zu einem Glaubensgespräch miteinander. Die Tagung will einen Beitrag zu diesem Prozess leisten. Wir werden den eigenen Glauben in einer Art Schreibwerkstatt reformulieren und im Apostolikum gefassten Glaubensformeln in ihrer Entstehungsgeschichte zu verstehen versuchen. Zu diesem kreativen, spirituellen und intellektuellen Austausch laden wir Sie herzlich ein.

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Tagungszentrum Hohenheim -
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Telefon: (07 11) 45 10 34-6

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (20. bis 26. August):

Wem viel gegeben ist,
bei dem wird man viel suchen;
und wem viel anvertraut ist,
von dem wird man umso mehr fordern.

Lukasevangelium 12, 48

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Freitag, 18. August

15.00 Uhr Treffpunkt der Kinder im Jugendraum (Gemeindezentrum)

Wir spielen und backen eine Pizza.

Sonntag, 20. August,

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Spieth, Wiesensteig)

Vorschau:

Freitag, 25. August

15.00 Uhr Treffpunkt der Kinder beim Gemeindezentrum

Bitte Grillsachen mitbringen.

Dann geht's ab "mit dem Traktor zum Grillfest".

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen;
und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso
mehr fordern." Lukas 12,48

Sonntag, 20. August - 9. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Spieth)

Montag, 21. August

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion: "Teddybären-Treffen"
im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 23. August

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche
Bad Ditzenbach (Frau Hermann)

Donnerstag, 24. August

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

11.15 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach

Sonntag, 27. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Maurer)

Hinweise:

- **Frau Pfarrerin Rupp ist vom 17. August bis einschließlich 7. September im Urlaub.**

In Vertretungsfällen wenden Sie sich bitte an:

17.08. - 19.08.: Pfr. Spieth in Wiesensteig,

Telefon: (0 73 35) 71 97

20.08. - 07.09.: Pfr. Rieker in Auendorf,

Telefon: 52 73

Weitere Ansprechpartner:

Herr Bühler, Telefon: 66 41

Herr Förster, Telefon: 52 69

- Während der Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt, und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden, außerdem entfallen die sonst üblichen Gruppen, Kreise und Andachten.

Dienstags-Runde

- Seniorenarbeit unserer Kirchengemeinde -

Im August findet keine Veranstaltung statt.

Das 2. Halbjahr startet am 19. September. Auf diesen Termin planen wir einen Halbtagsausflug ins Freilichtmuseum nach Beuren. Eine Führung durch dieses Museum wird uns die Wohnverhältnisse, Werkstätten und Lebensweisen unserer Vorfahren nahe bringen und uns noch einmal in die Vergangenheit eintauchen lassen.

Wir laden dazu ein und bitten Sie den Termin vorzumerken.

Abfahrtszeiten und Anmeldeadressen erfahren Sie im nächsten Mitteilungsblatt.



Neuapostolische Kirche

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 18. August

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:

"Wer kommt in den Himmel?"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Lasst alles zur Erbauung geschehen"

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:

"Erkennst du Jehovas Souveränität in deinem eigenen Leben an?"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

"Den Samen der Königreichswahrheit säen" (Prediger 11:6)

Dienstag, 22. August

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium:

"Bibelbuch Daniel: Wer wird die Welt regieren?"

2. mairo
das Kapitäl



Wichtiger Hinweis an alle Vermieter

Das Thermal-Mineralbad ist in der Zeit vom 21. bis 27. August (je einschließlich) wegen Renovierungsarbeiten geschlossen!! Bitte weisen Sie Ihre Gäste darauf hin.

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 17. August, 12.20 Uhr

Ausflugsfahrt "Tiefer Stollen"

Unsere interessante Reise führt uns über den Hohenstaufen - Schwäbisch Gmünd zum Besucherbergwerk in Aalen-Wasseralfingen. Ein einmaliges Erlebnis erwartet die Besucher der einst königlich württembergischen Erzgrube "Wilhelm". Die Begegnung mit dem Bergwerk verspricht einen Hauch von Abenteuer. Interessant ist allein schon die Einfahrt mit der Grubenbahn. Die Führung im Berg beginnt in den Sandsteinhallen. Temperatur im Stollen ca. 12 Grad Celsius. Die besonders reine Luft im Bergwerk wird seit einiger Zeit auch zu Therapien für Atemwegserkrankungen genutzt. Nach dieser Besichtigung geht unsere Fahrt weiter zum Brenzursprung in Königsbronn.



Die Rückfahrt führt uns über Steinheim - Böhmenkirch - Geislingen nach Bad Ditzenbach.
Fahrpreis: 22,- DM Erwachsene / 16,- DM Kinder
Anmeldung im Tourismusbüro

Freitag, 18. August, 19.45 Uhr Tanzabend

Tänze und Spiele im Sitzen, Stehen und Bewegen
Frau Annemarie Frey, Geislingen
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Das Café "Filsblick" bleibt am Freitag, 18. und Samstag, 19. August 2000, geschlossen.

Am Freitag, dem 18. August, ist das "Haus des Gastes" nur zu den Öffnungszeiten des Tourismusbüros geöffnet. Am Samstag, 19. August bleibt das "Haus des Gastes" ganz geschlossen!!

Montag, 21. August, 19.45 Uhr

Diavortrag "Vom Ulmer Münster zur Kathedrale von Chartres"

Siegfried Seydel, Neu Ulm
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Donnerstag, 24. August, 13.00 Uhr

Geführte Wanderung "Von Wiesensteig zum Reußenstein und zurück"

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Papiermühle. Von dort aus führt uns unsere Wanderung zum Filsursprung durchs Hasental mit einem allmählichen Anstieg hoch zur Ruine Reußenstein. Von dort aus haben wir einen wunderschönen Ausblick ins Neidlinger Tal. Weiter geht es zum Ziegelhof durch das Autal nach Wiesensteig (Einkehrmöglichkeit).
Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Wanderzeit ca. 3 Stunden. Bitte festes Schuhwerk anziehen.
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"
Wanderführer: Matthias Obermeier

19.45 Uhr

Essen und Trinken

Ernährungstipps von Frau Ibach
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Freitag, 25. August, ab 17.00 Uhr

Grillfest mit den "Lustigen Ganslosern"

Gemütlicher Hock im und ums "Haus des Gastes"
Die Küche des Cafés "Filsblick" sorgt bestens fürs leibliche Wohl.

Ort: "Haus des Gastes"

Vorschau!!!

Samstag, 26. August 2000

Mittelalterliches Fest auf der Burgruine Hiltenburg

Beginn: Bewirtung 16.00 Uhr / Programmbeginn: 18.00 Uhr
Erleben Sie mit der Gruppe "Magisches Spektakulum" ein unterhaltsames Programm:

Große Quacksalber-Schau,

das seit über einem Jahrzehnt laufende Erfolgsstück der Compagnie. Ein Jahrmarktvergnügen um das Wundermittel Marrax o fax und seinem Erfinder, dem berühmten Doctor Marrax. Die Wirksamkeit des Pulvers wird mit spektakulären Experimenten bewiesen.

Der indische Wundermann Shri Magada

Narr und Spaßvogel Frascatelli

Kuriose Zauber-Spezialitäten

Eine Sammlung ausgefallener Zauberkünste und Raritäten der Gaukler-Kunst in bester Schaubuden-Tradition.

Der Veranstaltungsort ist zu Fuß erreichbar / ca. 45 Min. Gehzeit.

Fahrdienst ab 15.00 Uhr am "Haus des Gastes".

Eintritt: 12,- DM Vorverkauf im Tourismusbüro,

15,- DM Abendkasse.

Ab 16.00 Uhr findet die Bewirtung statt.

Fürs leibliche Wohl bieten für den Gaumen:

Gasthof "Hirsch" / Gosbach

"Kräuterstube" / Bad Ditzenbach

Wildschwein-Kesselgulasch, Kartoffel-Speckgrießenkuchen...
Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach / alles für die Gurgel...
Wein und Most vom Fass...

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am **Donnerstag, 17. August, um 13.30 Uhr**, mit Privat Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung:

Nellingen-Widderstall.

Führung: Lore Moser

Gäste sind herzlich willkommen.

Für die Teilnehmer an der **Wanderwoche** in den Harz vom **20. bis 27. August** hier die **Abfahrtszeiten**:

Reichenbach: Bushaltestelle (Ortsmitte), um 5.55 Uhr.

Deggingen: Bushaltestelle, um 6.05 Uhr, Deggingen.

Bad Ditzenbach: Friedhof, um 6.15 Uhr; Unterführung, um 6.20 Uhr; Steinigen, um 6.25 Uhr.

Bergtour

Anmeldung zur Bergtour nach Garmisch-Partenkirchen durchs Estergebirge mit Übernachtung auf der Krottenkopfhütte am 23. und 24. September.

1. Tag: Garmisch-Partenkirchen (708 m) zur Esterberg-Alm (1274 m) weiter zur Krottenkopfhütte (1946 m) Übernachtung.

2. Tag: Krottenkopfhütte nach Eschenlohe (639 m).

Der Preis für Abendessen, Übernachtung und Frühstück beträgt für DAV-Mitglieder 40,- DM.

Anmeldung und nähere Auskunft bei Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Telefon tagsüber (07331) 959457 oder abends Telefon (07334) 21454.

Anmeldeschluss ist der 3. September.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Am Samstag, dem 2. September

fahren wir zum Wasserskiflitz Gundelfingen (bei Günzburg). Direkt nebenan befindet sich ein idyllischer Badeseesee, der für jeden frei zugänglich ist. Wer also bei unserer diesjährigen **Beachparty** dabei sein möchte, der kann sich unter der Telefonnummer (07335) 7775 informieren oder gleich anmelden. Die Teilnehmerzahl ist unbegrenzt, Altersgrenze von 1 - 100 Jahre. Der Preis für die Tageskarte zum Wasserskifahren beträgt ca. 50 DM. Verpflegung ist mitzubringen (Kiosk vor Ort geöffnet). Die Hinfahrt erfolgt in eigenen Pkw's, Mitfahrgelegenheit nach Absprache vorhanden.



SAISONVORBEREITUNG 2000/2001

Donnerstag, 17. August

19.15 Uhr: GZ-Hausen, FTSV - TKSVD Geislingen

Sonntag, 20. August

15.00 Uhr: Pokalspiel FTSV - TSG Zell

Montag, 21. August

19.00 Uhr: Training/Spiel

Dienstag, 22. August

19.00 Uhr: Training



Donnerstag, 24. August

19.00 Uhr: Training

Sonntag, 27. August

15.00 Uhr: 1. Punktspiel

Dienstag, 29. August

19.00 Uhr: Training

Donnerstag, 31. August

19.00 Uhr Training

Samstag, 2. September / Sonntag, 3. September

Fußball-Ausflug

Ergebnisse vom GZ-Pokal:

FTSV - TB Gingen 3:0

Tore: 2x Martin Boser; Stefan Schneider

FTSV - TSV Bad Überkingen 5:1

Tore: 2x Simon Schleppe; 2x Stefan Schneider; Martin Boser.

Vorschau:

Am **heutigen Donnerstag, dem 17.08.2000**, spielt der FTSV gegen den starken TKSv Geislingen um den Einzug ins **GZ-Pokal-Halbfinale**.

Ort: Hausen

Anspiel: 19.15 Uhr

Pokalspiel:

Am **nächsten Sonntag, dem 20.08.2000**, spielt der FTSV zu Hause gegen den A-Ligisten TSG Zell in der 1. Runde des Bezirkspokals.

Dieses Spiel wird eine erste richtige Standortbestimmung sein und die Zuschauer dürfen gespannt sein, wie sich der FTSV präsentiert.

Anspiel: 15.00 Uhr

Ausflug 2000!!!

Am **2. und 3. September** findet der diesjährige **Fußballausflug** statt. Ziel ist die **Hochalphütte in Pfronten**, welche auch gemütlich mit der Gondel erreicht werden kann. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Clubhaus. Es sind noch ein paar Plätze frei!

Anmeldungen nimmt Martin Nagel entgegen.

M.R.

Rückblick:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TB Gingen 3:0

Aufstellung: Gabriel Andreas; Wiedmann Rolf (ab 45. Min. Jachmann); Rießler Matthias; Schneider Georg (ab 30. Min. Elit Daniel); Jandl Andre; Wurst Matthias; Boser Martin (ab 45. Min. Buck Michael); Presthofer Rainer; Naphoz Peter; Schleppe Simon und Schneider Stefan.

Tore: 2x Schneider Stefan und 1x Boser Martin.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSV Überkingen 4:1

Aufstellung: Reichert Marcus; Wiedmann Rolf (ab 47. Min. Jachmann); Schleppe Christian; Schneider Georg; Jandl Andre (ab 20. Min. Elit Daniel); Wurst Matthias (ab 47. Min. Stehle Manuel); Boser Martin; Presthofer Rainer; Naphoz Peter; Schneider Stefan.

Tore: 1x Schneider Stefan; 2x Boser Martin und 2x Schleppe Simon.

Vorausschau:

Am **Donnerstag, 17.08.2000**, kommt es somit in unserer Gruppe zum Endspiel gegen den TKSv Geislingen um den Gruppensieg. Da nur der Erste weiterkommt wird dies bestimmt eine sehr interessante Begegnung.

Anspiel: 19.15 Uhr in Hausen.

Am **Sonntag, dem 20.08.2000**, findet in Gosbach die erste Pokalrunde statt. Hier empfängt der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach den A-Ligisten TSG Zell.

Anspiel: 15.00 Uhr.

Jugendfußball

E1-Jugend:

Am **Montag, den 21.08.2000**, beginnt das Training der E1-Jugend für die neue Saison.

Beginn **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr**.

Vorschau:

Samstag, 02.09.2000

Turnier beim TB Holzheim, unser erstes Spiel wird um 9.30 Uhr sein.

Folgende Spieler kommen in der E1 zum Einsatz:

Bucher Jochen, Bucher Marc, Benitsch Michael, Eichinger Dennis, Fellner Hannes, Güclü Burak, Liscevic Slaven, Schulz Christian, Strobel Michael.

Der Trainer



(Mehr) Vom Tischtennis

Ihre Geschichte wurde bereits im Juni geschrieben. Aus aktuellem Anlass hatten andere Infos Vorrang, wurden diese Stories zurückgestellt. Nun ist es aber angebracht endlich einmal diese vollkommen gegensätzlichen Zeitgenossen bei uns zu würdigen; fast täglich werden es mehr!

1. Der Gönner

Mit der heutigen Ausgabe ergeht der herzliche Dank an alle Gönner, Spender und Sponsoren der TT-Abteilung. Weil heute neue Sportarten wie Pilze aus dem Boden schießen und andererseits vielfach die zuschauerträchtigen Freizeitbetätigungen Interesse finden, ist es für uns aus der TT-Gemeinde noch längst keine Selbstverständlichkeit ebenfalls Unterstützung zu erfahren. Mit dem Startschuss in die neue Runde ist gleichzeitig ein Tag aufgeschlagen, der in die Geschichte eingehen wird: noch nie war der Kreis der Sponsoren derart groß, in keinem Jahr zuvor so räumlich weit gestreut. Darauf einen Toast! Doch damit nicht genug. Es gilt auch Dank zu sagen all denen, die als Zuschauer - auch einer Art Förderer und Fürsprecher der Abteilung - den Weg zu uns und den Mannschaften finden (werden). Ein Dankeschön auch allen, die mit ihrer künftigen Rücksicht zur Erhaltung und Sauberkeit der Halle beitragen. In diesem positiven Sinne hoffen wir auf ein gutes Gelingen, eine gediegene Zeit bis Ende April 2001, mit lauter verständnisvollen und rücksichtsvollen Leuten, die auch weiterhin gerne für die Sache Tischtennis da sind.

2. Der Kantenball

Der Kantenball gehört zur Spezies unangenehmer Bundesgenossen. Er ist aber keineswegs ein Spielobjekt mit unrunder Form. Es ist vielmehr darunter ein Ball zu verstehen, der die Plattenkante gerade noch streift, also gilt (!) und selten noch zu retournieren ist. In der Umgangssprache spricht man auch von Gurke, Kartoffel oder Ei; der "Erzeuger" freilich ist ein Verursacher wider Willen, der sich meist mit "vergiss ihn", oder mit einer leicht erhobenen Hand zum Gegner hin entschuldigt. Doch selbst der fairste Leidtragende wird manchmal zur Spielerbestie, falls er hintereinander mehrere solcher "Eier" erhält. Pressewart und einige Leser können ein Lied davon singen... Das war wieder TT von A bis Z mit F. Putze.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Einladung zum Ortpokalschießen

Die Schützengesellschaft Gosbach veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Ortpokalschießen, zu dem wir alle Vereine, Firmen, Betriebssportgruppen, Stammtische, Privatgruppen und Interessengemeinschaften herzlich einladen.

Termin: 10.09.2000 bis 08.10.2000

Teilnahmebedingungen:

Jede Mannschaft besteht aus 4 Personen. Es können von einem Verein oder Interessengruppen mehrere Mannschaften gemeldet werden. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre. Geschossen werden 10 Schuss Blattwertung, das heißt, dass nicht die Ringzahl entscheidend ist, sondern wie genau der Schuss in



der Mitte der Scheibe platziert ist. Durch diesen Austragungsmodus spielt das Glück eine große Rolle und jede Mannschaft ist in der Lage einen Pokal zu erringen.

Anmeldung zum Ortpokalschießen

Anmeldungen zum Ortpokalschießen nimmt ab sofort Günter Schweizer, Bergstr. 18 in Gosbach entgegen.

Anmeldungen werden auch im Schützenhaus zu den üblichen Öffnungszeiten entgegen genommen. Der Unkostenbeitrag beträgt 20,- DM pro Mannschaft. Das Startgeld ist bei der Anmeldung zu entrichten. Die Namen der Mannschaftsmitglieder müssen bei der Anmeldung noch nicht angegeben werden, es genügt der Name der Mannschaft und die Angabe eines Ansprechpartners.

Um für alle Teilnehmer die Chancengleichheit zu wahren, dürfen nur die Gewehre verwendet werden, die die Schützengesellschaft Gosbach zur Verfügung stellt. Zusätzliche Hilfsmittel, wie Schießjacken oder Handschuhe sind nicht zugelassen. Aktive Schützen sind nicht teilnahmeberechtigt.

Um allen Teilnehmern die Möglichkeit zum Training zu geben, bieten wir Trainingsmöglichkeiten unter fachkundiger Anleitung an:

dienstags ab 18.00 Uhr, samstags ab 14.00 Uhr und sonntags ab 10.00 Uhr.

Nach Absprache sind auch andere Trainingszeiten möglich.

Anmeldung zum Training bei:

Günter Schweizer, Bergstr. 18, 73342 Gosbach,
 Telefon: (0 73 35) 69 71.

Beim Ortpokalschießen sind neben den 10 Wertungsschüssen nur 5 Probeschüsse zugelassen. Nutzen Sie deshalb die angebotenen Trainingsmöglichkeiten.

Folgende Preise warten auf die Gewinner:

Je 1 Wanderpokal für die beste Mannschaft, den besten weiblichen und den besten männlichen Einzelschützen. Ferner kommen 3 Pokale für die besten Mannschaften und je 3 Pokale für die besten Damen und Herren.

Schießzeiten Ortpokalschießen 2000

Sonntag, 10.09.2000	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag, 15.09.2000	20.00 - 22.00 Uhr
Samstag, 16.09.2000	14.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, 17.09.2000	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag, 22.09.2000	20.00 - 22.00 Uhr
Sonntag, 24.09.2000	10.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, 26.09.2000	19.00 - 21.00 Uhr
Freitag, 29.09.2000	20.00 - 22.00 Uhr
Sonntag, 01.10.2000	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag, 06.10.2000	20.00 - 22.00 Uhr
Sonntag, 08.10.2000	10.00 - 13.00 Uhr

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet am 14.10.2000 in unserer Schießhalle statt.

Viel Erfolg und "Gut Schuss!" wünscht Ihnen

Ihre Schützengesellschaft Gosbach

Vereinsausflug 2000 der Schützengesellschaft Gosbach

Es ist wieder so weit: Am 2. September starten wir um 7.30 Uhr am Edeka-Markt in Gosbach zu unserem diesjährigen Ausflug in die Heilbronner Gegend.

Um 9.30 Uhr unternehmen wir eine Schachteinfahrt ins Salzbergwerk Bad Friedrichshall. Mit dem Förderkorb geht es hinab bis auf 180 m Tiefe, wo wir über die Geschichte und den Abbau von Steinsalz in Heilbronn informiert werden.

Um 11.15 Uhr fahren wir mit dem Schiff ab Kochendorf, Schleuse II nach Gundelsheim, wo wir um 12.00 Uhr vom Bus erwartet werden. Danach fahren wir weiter nach Haßmersheim zur Mittagspause um 12.15 Uhr im Gasthaus "Ritter". Um 14.00 Uhr geht es mit dem Bus weiter zur Burg Guttenberg. Der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, die Flugvorführungen mit Adlern und Geiern der dort beheimateten Falknerei zu besuchen.

Um 17.00 Uhr starten wir wieder Richtung Heimat. Unseren Abschluss machen wir gegen 18.30 Uhr im Gasthaus "Deutscher Kaiser" in Zell u.A. Die Ankunft in Gosbach ist für 21.00 Uhr vorgesehen.

Fahrtkosten:

Erwachsene 50,- DM, Jugendliche bis 16 J. 45,- DM

Im Preis sind enthalten: Busfahrt, Eintritt ins Bergwerk sowie die Schifffahrt nach Gundelsheim. Der Fahrpreis ist bei Anmeldung zu entrichten. Anmeldungen nimmt Berti Schweizer entgegen oder im Schützenhaus.

Kolpingsfamilie Gosbach

Wasserski

Wasserski fahren kann jeder! Und wer es noch nicht probiert hat, kann dies mit uns tun.

Wir fahren am 2. September 2000 mit Privatwagen vom Kolpingsheim in Gosbach (Schulstraße) um 12.15 Uhr nach Gundelfingen bei Günzburg an eine Wasserskiseilbahn.

Wo der feste Boden aufhört, fängt der Spaß an! Man startet von einer Rampe und fährt von einem Bügel gezogen über den See.

Möglich sind Wasserski, Monoski, Wakeboard und Scheibe.

Die Liftpreise bewegen sich von 12,- DM für 3 Runden bis 54,- DM für eine Tageskarte.

Wir möchten alle zu diesem Ausflug einladen (auch Nichtmitglieder). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos könnt ihr im Internet unter

www.wasserskiseilbahn.de bei M&H-Sport und im Kolpingkästchen in der Drackensteiner Straße 3 bekommen.

Rainer



Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Kurzbericht zum Schülerferien-Programm am 11. und 12. August 2000

Die FG-Gosbach beteiligte sich in diesem Jahr am Schülerferien-Programm. Zu dem Motto: "Eine Nacht unter Cowboys und Indianern" wurden im Vorfeld viele gute Ideen eingebracht, die dann mit Elan in die Tat umgesetzt wurden.

Das Wetter meinte es an diesem Wochenende besonders gut.

Den anwesenden Kindern standen vor der Loidiga-Ranch zwei große Tipis und ein toller Marterpfahl zum Spielen zur Verfügung. Eine Feuerstelle und Sitzgelegenheiten aus massiven Holzstämmen waren angelegt worden.

Die Kinder hatten viel Zeit zum Spielen, konnten sich aber auch am Holz sammeln für das Lagerfeuer beteiligen. Für ausreichend Essen und Trinken war auch gesorgt.

Ein ausführlicher Bericht folgt demnächst.

An dieser Stelle sei allen fleißigen Helfern, welche sich an der Vorbereitung und Durchführung beteiligten, besonders gedankt.

Schriftführerin



Interessant und informativ



Das Brot

Brot ist ein Nahrungsmittel,
ein wichtiges sogar
und das nicht erst seit heute,
schon mehr als tausend Jahr.

Das Getreide wird gemahlen
zu Mehl, als der Garant,
für dieses köstlich Backwerk,
das jedem wohl bekannt.

Was schmeckt so gut und ist gesund?
Es ist das täglich Brot.
Ohne dies, das wissen wir,
gäb' es die größte Not.

Drum ehret jedes Stückchen,
es ist von großem Wert,
für unsere Gesundheit,
weil Brot am besten nährt.

Walter Lorenz

"Sanfte Hände für Babies"

Praktischer Einführungskurs in die indische Babymassage nach F. Leboyer für Eltern zusammen mit dem Kind im Alter von 3 Wochen bis 3 Monate beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen.

"Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. Nahrung, die genauso wichtig ist wie Mineralien, Vitamine und Proteine. Nahrung, die Liebe ist" (Frédéric Leboyer). Babymassage ist eine wunderschöne Möglichkeit, das Urbedürfnis des neugeborenen Kindes nach Wärme, Zärtlichkeit, Berührung und Bewegung zu stillen. Der intensive Körperkontakt vermittelt dem Baby schon in den ersten Wochen die Erfahrung von Sicherheit, Geborgenheit und Liebe. Das Urvertrauen, das sich in dieser Zeit ausbildet, kann mittels der Massage hautnah gespürt und erlebt werden. Neben dieser Vertiefung der Eltern-Kind-Beziehung wirkt sich die Babymassage unterstützend auf die Verdauung aus, was bei den sog. Dreimonatskoliken erleichternd wirkt und fördert gleichzeitig den entspannten und tiefen Schlaf. - **Wir beginnen wieder mit neuen Kursen ab Freitag, 15. September 2000 - vormittags.** Anfragen bzw. Anmeldungen richten Sie bitte an **DRK-Kreisverband Göppingen, Eichertstr. 1, Tel.: (07161) 673938 oder 673912.**

Kath. Bildungswerk Deggingen



Einladung

Über 100 Teilnehmer haben vor kurzem unser Angebot wahrgenommen und haben die Passionsspiele 2000 in Oberammergau miterlebt. Sie waren vom Engagement und der Leidenschaft der Laienschauspieler mehr als nur begeistert. Dass Passionsspiel hinterließ bei allen Teilnehmern sehr tiefe Eindrücke.

Nun bieten wir zwei weitere herausragende Teilnahmemöglichkeiten an Fahrten zu folgenden Veranstaltungen an:

Expo 2000 in Hannover

Vom Samstag, dem 30. September bis Montag, dem 2. Oktober 2000 bieten wir diese Fahrt an. Der Fahrpreis beträgt 540,- DM pro Person. Dieser Preis schließt die Fahrt, zwei Übernachtungen mit Frühstück und die Eintrittskarte ein.

Musical Ludwig II.

Wir fahren am Sonntag, dem 14. Januar 2001, zu diesem Musical nach Füssen. Der Fahrpreis beträgt 200,- DM pro Person. Eingeschlossen ist die Fahrt sowie eine Eintrittskarte der besten Plätze (PK 2).

Vielleicht denken Sie bereits jetzt an Weihnachten und verschenken einen Gutschein zur Teilnahme an dieser Fahrt.

Hinweis: Für beide Fahrten sind bereits jetzt nur noch wenige freie Plätze zur Verfügung.

Richten Sie bitte baldmöglichst Ihre verbindliche Anmeldung direkt an:

● Firma Omnibusverkehr Hildenbrand GmbH,
Telefon: (0 73 35) 9 62 70

oder an

● Frau Ilse Seemann, Telefon: (0 73 31) 98 11 01

Wir laden Interessierte herzlich zur Teilnahme ein.

Wander- und Radfahr-Erlebnis "Idyllische Straße"

Neu: "Radeln ohne Gepäck" auf 110 km langem Radrundkurs

Gemeinsam - und rechtzeitig zu Ferienbeginn - haben die Touristengemeinschaft Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald, die Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH und die Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e.V. das touristische Angebot zur "Idyllischen Straße" um attraktive Inhalte erweitert und in einer zweiten Auflage herausgegeben. Neu ist die Karte zu einem Radrundkurs sowie das dazu angebotene Pauschalangebot "Radeln ohne Gepäck".

Herrlich gelegen, inmitten des "Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald", ist die "Idyllische Straße" ein reizvolles und touristisch beliebtes Reise- und Ausflugsziel. Mainhardt, Murrhardt, Welzheim und Sulzbach-Laufen markieren die Eckpunkte und sind gleichzeitig die größeren Ortschaften, durch die die "Idyllische Straße" führt. Ausgedehnte Wälder, malerische Wiesentäler, geheimnisvolle Klingen, klare Bäche und verborgene Seen laden zum Wandern, Radfahren, Reiten oder Baden ein. Und wer sich für Kultur und Geschichte dieser Region interessiert, kann sich auf zahlreiche historisch interessante Sehenswürdigkeiten freuen. Auf einer Rundreise treffen Wanderer und Radler auf Burgen, Kirchen, Schlösser, schöne Fachwerkhäuser, historische Mühlen oder die Reste des obergermanischen Limes.

Das kompakte, informative Set zum "Wanderpark und Radrundkurs Idyllische Straße" enthält alle wichtigen Informationen, um sich individuelle Wander- oder Radel-Routen zusammenzustellen, geeignete Hotels oder Pensionen auszuwählen oder sich für eine Pauschal- oder Individualreise zu entscheiden. Zum Thema Wandern bietet das Set eine aufklappbare Panoramakarte an, die einen Überblick über die herrliche Region gibt und in der der gesamte Rundwanderweg von 130 km Länge sowie 19 verschiedene Tagesrouten eingezeichnet sind. Ein zugehöriges praktisches Kartenset beschreibt die nach Themen geordneten Tages- und Rundwanderungen wie z.B. den "Romantischen Mühlen- und Seeweg", den "Kräuterwiesenberg" oder die "Schmetterlingsroute". Zudem werden die Ausgangsorte mit ihren Sehenswürdigkeiten vorgestellt und Routeninformationen zu Streckenlänge, Wanderzeit und Schwierigkeitsgrad gegeben.

Wer die idyllische Straße in ihrer Gesamt-Wegstreckenlänge durchwandern will, dem wird mit der Pauschale "Wandern ohne Gepäck" ein optimales Reisepaket angeboten. Der Gast stellt sich im Vorfeld seine persönliche Route zusammen, wählt die Wanderhotels aus und kann dann morgens mit kleinem Tagesrucksack, völlig frei in der Wahl der Strecke und der Zeiteinteilung, auf Tour gehen. Abends erwartet ihn das Gepäck bereits

an seinem Etappenort. Die Pauschale enthält sechs Übernachtungen mit Frühstück, Gepäcktransport, Lunchpakete, freien Eintritt in vier Museen sowie ein Infopaket mit topografischer Freizeitkarte und ist ab DM 447,- pro Person buchbar.

Ein ähnliches Angebot gibt es jetzt auch für Radfahrer. Parallel zum Rundwanderweg "Idyllische Straße" wurde ein **Radrundkurs mit einer Länge von 110 km** erstellt. Ein separater Plan zeigt den Streckenverlauf und macht Angaben zu Schwierigkeit und Straßenverkehr. Gut trainierte Fahrradfahrer benötigen für die Gesamtstrecke circa einen Tag; Freizeitradler oder Familien sollten mit zwei Tagen rechnen. Die Radwege, die durchgehend mit einem Vogelsymbol ausgeschildert sind, verlaufen meist auf Waldwegen, so dass Tourenräder oder Mountainbikes empfohlen werden. Die Pauschale "Radwandern ohne Gepäck" enthält zwei Übernachtungen mit Frühstück, Gepäcktransport zum jeweils nächsten Etappenziel, Lunchpakete, freien Eintritt in zwei Museen sowie ein Info-Paket mit topografischer Freizeitkarte und kostet ab DM 160,- pro Person.

"Wir sind stets bemüht, die vielen Facetten des Tourismus, die sich in der Region Stuttgart erleben lassen, mit Angeboten zu füllen", sagt Klaus Lindemann, Geschäftsführer der Regio Stuttgart Marketing und Tourismus GmbH, und wir hoffen nun, dass dieses empfehlenswerte Angebot von vielen Gästen und auch Bewohnern der Region Stuttgart angenommen wird".

Das Kartenset "Wanderpark und Radrundkurs Idyllische Straße" ist gegen eine Schutzgebühr von DM 8,- (inkl. Porto) bzw. DM 5,- erhältlich bei der Touristikgemeinschaft Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald e.V., Am Markt 9, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. (07 91) 7 51-3 85, Fax: (07 91) 7 51-3 75, bei der Regio Stuttgart Marketing und Tourismus GmbH., Tel. (07 11) 22 28-2 25 und in der Touristik-Information i-Punkt, Königstraße 1A in Stuttgart. Die Pauschalreiseangebote sind buchbar über die Touristikgemeinschaft Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald e.V., Informationen dazu unter Tel. (07 91) 7 51-3 85.

Bürger können Windkraft-Pläne kommentieren

Karten und Dokumente im Internet - Planungssicherheit für Kommunen und Investoren schaffen

Wo in der Region können größere Windkraftanlagen entstehen - und wo nicht? In den vergangenen Monaten wurde dieses Thema intensiv in der Regionalversammlung und einer Reihe von Gemeinderäten diskutiert. Jetzt können auch die Bürgerinnen und Bürger ihre Meinung sagen. Erstmals in Baden-Württemberg bietet der Verband Region Stuttgart die Möglichkeit, via Internet unter "www-region-stuttgart.org" seine Planungen zu verfolgen und zu kommentieren.

Hintergrund der Aktion ist die Absicht der Regionalversammlung, durch die Ausweisung von Flächen für größere Windkraftanlagen den Anteil regenerativer Energieerzeugung in der Region zu erhöhen. Zugleich soll jedoch ein Wildwuchs solcher Anlagen verhindert werden. Dazu hat der Verband ein so genanntes "Teiländerungsverfahren" für den Regionalplan auf den Weg gebracht. Den betroffenen Kommunen, Verbänden und Behörden liegen die Vorstellungen der Region inzwischen zur Stellungnahme vor.

Während die Beteiligung dieser "Träger öffentlicher Belange" gesetzlich vorgeschrieben ist, spricht der Verband die Bürger aus eigenem Antrieb an. "Wir haben in den vergangenen Wochen gespürt, dass das Thema Windkraft viele Menschen ganz direkt interessiert", begründet Chefplaner Rainald Ensslin, warum der Verband erstmals für ein Planungsverfahren die neuen Möglichkeiten des Internet nutzt.

Nach den von der Regionalversammlung verabschiedeten Entwürfen sind rund 5.000 Hektar Fläche in der Region grundsätzlich für Windkraftnutzung geeignet. Sie befinden sich hauptsächlich im Südosten, teilweise auch im Nordosten der Region (siehe Anhang). Rund 940 Hektar davon sind derzeit erste Wahl. Auch die übrigen Flächen sind geeignet, es könnte nach Einschätzung über Regionalplaner aber zu Konflikten mit Landschaftsschutz, Infrastruktur usw. kommen.

Die wichtigsten Hinderungsgründe hat der Verband in seinen Planungen natürlich bereits herausgefiltert. So wurde bei der Ausweisung zum Beispiel grundsätzlich ein Abstand von bis zu einem Kilometer vom Abtrauf eingehalten. Genauso wenig kommen Naturschutzgebiete in Frage.

"Wir wollen Planungssicherheit für die Kommunen und die Investoren schaffen", gibt Rainald Ensslin das Ziel des Verfahrens vor, das zunächst bis zum 20. Oktober läuft. Anschließend berät die Regionalversammlung über die Hinweise von Behörden und Bürgern. Ein endgültiger Beschluss könnte - nach einer weiteren Beteiligungsrunde - im Sommer 2001 fallen.

Wenn dies geschehen ist, können Investoren mit einem Blick erkennen, wo Windkraftanlagen in der Region grundsätzlich denkbar und technisch sinnvoll sind. Den Kommunen bietet der Regionalplan zugleich die Möglichkeit, unerwünschte Projekte abzulehnen, was bislang rechtlich sehr schwierig ist.

Und so funktioniert die Bürgerbeteiligung per Internet: Von der Homepage des Verbands unter "www.region-stuttgart.org" wird man direkt zu den Windkraft-Unterlagen geführt. Dort finden sich ein Einführungstext, sowie die offiziellen Dokumente und Karten. Zum Betrachten benötigt man das kostenlose Zusatzprogramm "Aerobat Reader" in einer aktuellen Version. Für Modem-Benutzer ist etwas Geduld angesagt: Ein Kartenausschnitt im Maßstab 1:50.000 braucht rund fünf Minuten, bis er über die Telefonleitung auf den heimischen Computer geladen ist. Mit ISDN-Technik geht's natürlich schneller. Ein Kontaktformular bietet schließlich die Möglichkeit, dem Verband Anregungen und Kritik per E-Mail mitzuteilen oder Fragen an die Fachleute zu stellen.

Übrigens: Wer sich mit Internet & Co nicht auskennt oder keinen Zugang hat, kann die Unterlagen natürlich auch in Papierform einsehen. Das geht entweder direkt in der Verbandsgeschäftsstelle (Stuttgart, Kronenstraße 25) oder auf Anfrage bei den Landratsämtern der Kreise Esslingen und Göppingen (die Landratsämter der Kreise Rems-Murr und Ludwigsburg sind voraussichtlich ebenfalls dabei; im Kreis Böblingen werden keine Flächen vorgeschlagen).

Anhang

Flächenausweisungen befinden sich auf den Gemarkungen von:

Kreis Esslingen

Bissingen an der Teck, Erkenbrechtsweiler, Lenningen

Kreis Göppingen

Bad Ditzenbach, Böhmenkirch, Donzdorf, Drackenstein, Geislingen an der Steige, Gruibingen, Hohenstadt, Lauterstein, Schlat, Wiesensteig

Rems-Murr-Kreis

Aspach, Alfdorf, Grosserlach, Kaisersbach, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Welzheim

Kreis Ludwigsburg

Oberstenfeld

Sportkreis Göppingen e.V.

Einladung zum "Tag des Frauensports" in Weingarten am 23. September 2000

Anerkannt als Lizenzverlängerung für Übungsleiter/-innen mit 5 UE

Gemeinsam macht das Sporttreiben am meisten Spaß. Eine Gelegenheit stellt der "Tag des Frauensports" am 23. September 2000 in Weingarten dar, den der Fachausschuss "Frauen im Sport" des Württembergischen Landessportbundes in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Ravensburg ausrichtet.

Unter dem Motto "Frauen gewinnen mit Sport" präsentieren Fachverbände des Württembergischen Landessportbundes ihre Sportarten den Frauen, zeigen Trends auf und laden zum Mitmachen ein, angelehnt an das gleichnamige Projekt "Frauen gewinnen - mit Sport im Verein", bei welchem auch der Sportkreis Göppingen vertreten war.

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Praxis-Workshops zu aktuellen Trends, erprobten Spielformen und -programmen, Bewegungs- und Gesundheitsmarkt sowie Diskussionsrunden. Außerdem finden interessante Arbeitskreise zu den Themen: "Sport und Osteoporose", "Internationale Frauensportmodelle" und "Frauen mit Sportjournalismus" statt.

Der Sportkreis Göppingen stellt für die Veranstaltung einen Bus zur Verfügung. Um baldmöglichste Anmeldung wird gebeten. Die Anmeldung für die einzelnen Workshops muss bis spätestens 8. September 2000 beim WLSB sein.

Für Kinder ab 5 Jahre wird eine ganztägige kostenlose Kinderbetreuung angeboten. Bitte vermerken auf der Anmeldung!

Die Broschüre mit Anmeldeformular und Programmübersicht kann in der Sportkreisgeschäftsstelle, John-F.-Kennedy-Str. 34, Tel. (0 71 61) 96 98 50, Fax: (0 71 61) 96 98 51 angefordert werden.

Berufsanfänger und gesetzliche Rentenversicherung

Jetzt geht's los! Nach dem Ende der Schulausbildung betreten wieder viele Jugendliche den langen und hoffentlich erfolgreichen Weg des Berufslebens. Mit der Rentenversicherung haben die jungen Menschen noch "nicht so viel am Hut". Vielleicht ruft es in dem einen oder anderen gar einen gewissen Unmut hervor, wenn ein Teil der Ausbildungsvergütung für die Rentenversicherung abgezogen wird. Die Versicherungspflicht kraft Gesetzes führt jedoch dazu, dass Berufsanfänger von Anfang an in den Schutz der gesetzlichen Rentenversicherung einbezogen sind. Darauf weist die LVA Württemberg hin.

Das bedeutet konkret: Vom ersten Arbeitstag an besteht für Auszubildende und Lehrlinge ein Versicherungsschutz, sollte Berufsunfähigkeit oder Erwerbsunfähigkeit - ausgelöst durch Arbeitsunfall - eintreten. Die übliche Mindestversicherungsdauer von fünf Jahren ist in diesen Fällen nicht erforderlich.

Die Höhe der Rente richtet sich vor allem nach dem Verdienst und der Versicherungsdauer. Für Berufsanfänger gibt es aber Ausnahmeregelungen. So erfahren Berufsausbildungszeiten bei der Rente einen Bewertungsbonus. Außerdem sorgt die so genannte Zurechnungszeit bei "Frührentnem" für eine beträchtliche Rentensteigerung, und das ohne zusätzliche Kosten für den Betroffenen. Das funktioniert so: Der erwerbsgeminderte Versicherte wird so gestellt, als hätte er fast bis zum 60. Lebensjahr gearbeitet und Beiträge gezahlt. Ein 18-jähriger Auszubildender etwa, der auf dem Weg zur Ausbildungsstätte mit seinem Motorrad verunglückt und dadurch erwerbsunfähig wird, würde dadurch heute eine Rente von etwa 1.500 DM erhalten. Hinzu käme noch eine Verletztenrente aus der gesetzlichen Unfallversicherung, die allerdings zum Teil auf die Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet wird.

Berufsanfänger, die infolge eines Freizeitunfalls oder einer Krankheit erwerbsunfähig werden, haben bereits nach einem Jahr Berufstätigkeit einen Rentenanspruch. Die Mindestversicherungsdauer von fünf Jahren ist auch in diesen Fällen nicht erforderlich.

Weitere Auskünfte gibt es kompetent und kostenlos bei der LVA Württemberg in Stuttgart, ihren Regionalzentren in Aalen, Heilbronn, Ravensburg, Reutlingen, Schwäbisch Hall und Ulm sowie in ihren Auskunfts- und Beratungsstellen. Dort liegt zudem die kostenlose Informationsbroschüre zum Thema "Berufsanfänger und Sozialversicherung" bereit, die auch unter der Telefonnummer (0711) 848-2704 bei der LVA Württemberg angefordert werden kann.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Praxis Dr. Haegele

vom 21.08. bis 09.09.2000

geschlossen.

Vertretung: Dres. Jung, Dres. Moll, Dr. Winker



Bad Ditzgenbach,
den 15.08.2000

Auendorfer Straße 8

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma

Maria Penditsch

geb. Kos

* 28.11.1921 † 15.08.2000

ist nach schwerer Krankheit sanft entschlafen.

In stiller Trauer:

Die Kinder

mit allen Angehörigen

Die Beerdigung

findet am Freitag, 18.08.2000 um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Bad Überkingen statt.

Bad Überkingen, den 15.08.2000

Gertraud Faulhaber

* 15.06.1911 † 15.08.2000

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Jörg und Jutta Faulhaber, Auendorf
mit Anja und Hilmar

Lutz und Inge Faulhaber, Meerbusch

Suchen Sie ein ausdrucksvolles, individuelles Grabmal?

Unsere Leistungen:

- eigene Entwürfe von Grabmalen, Ornamenten und Inschriften
- persönliche Beratung zu Ihren eigenen Gedanken und Vorstellungen
- fachmännische Fertigung und Versetzung der Grabanlage. 5-jährige Garantie für Setzungen

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen Sie uns unter Tel. (0 73 34) 65 30 an.

Günstige, gebrauchte Grabmale auf Anfrage.

FIRMA STEINER
Deggingen

(hinter der Shell-Tankstelle)

FALLOBST-ANNAHME

erstmalig Freitag, 18. August 2000

täglich von 11.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr

Wir kaufen und tauschen Ihr Mostobst
gegen unsere Fruchtsäfte.

WLL.

Raiffeisen

Eugen Frank, Hauptstraße 15, 73337 Hausen,
Telefon (0 73 34) 53 50

Ihr Reisebüro im Tälle

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Die neuen Winterkataloge sind da!

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr



**Junghennen bis legerreif, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 22.08.2000

Auendorf, Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Hexenbrunnen 10.15 - 10.30 Uhr
Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

NEUERÖFFNUNG

Dr. med. Markus Windstoßer

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8 - 12, Mo. 16 - 19, Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr
Mittwochs 8 - 12 mit Kinderbetreuung

Deggingen • Hauptstraße 20 • ☎ (0 73 34) 92 31 80

Berufstätige Familie sucht

gelegentliche Hilfe

im Haushalt

Telefon (0 73 34) 2 19 14

**Junghennen bis legerreif - Enten - Masthähnchen -
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 19. August, **100% letztmalig in diesem Jahr**, in:

Bad Ditzenbach Rathaus 8.40 Uhr
Auendorf Hirsch 8.50 Uhr
Gosbach Rathaus 9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: (07 11) 71 17 95



15. Gruibinger Dorffest 19. August 2000

ab 16.00 Uhr

Festplatz "Alte Turnhalle"

Für Ihre Unterhaltung sorgen ab 17.00 Uhr der
Musikverein Gruibingen
und ab 19.30 Uhr der

Alb-Express

15.00 Uhr geführte Mountainbike-Tour (mittelschwer)

Die Gruibinger Vereine freuen sich auf Ihren Besuch.

**LAMMBRAUEREI
HILSENBECK**



NACH DEM SSV: DIE SENSATION!

Einzelteile + Restposten

BIS ZUM

1/2

PREIS

REDUZIERT!



MATRATZEN CONCORD

EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Geislingen - Stuttgarter Str. 15 - Tel. 0 73 31 / 6 71 77

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10-18.30 Uhr
Do.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-14 Uhr
1. Sa. im Monat 9-16 Uhr

P vorhanden



www.matratzen-concord.de